





Za. 91 ⁶ 82

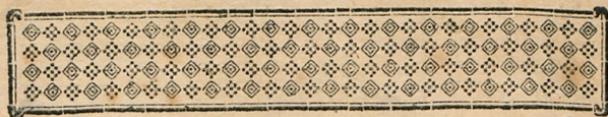
Kurzer
U n t e r r i c h t
von der
Berlinischen Lotterie.



Berlin, zu finden bey dem Lotterieceinnehmer
Flörke.

Ld 1275





Die Berlinische Lotterie besteht aus 90 Nummern, nemlich von No. 1 bis 90. Diese werden bey jeder Ziehung in ein Glücksrad gelegt und blos fünfse davon wieder herausgezogen, die aller Interessenten Gewinn oder Verlust entscheiden.

Die Art des Einsatzes in diese Lotterie ist fünferley, und die Art der Gewinnste eben so viel. Als 1) durch den bestimmten Auszug, 2) durch den simplen Auszug, 3) durch Amben, 4) durch Ternen und 5) durch Quaternen.

I. Der bestimmte Auszug. Will jemand auf diesen setzen, so muß er nicht allein die Nummer, sondern auch die Ordnung; in welcher sie herausgezogen wird errathen, und also wetten, daß diese oder jene Nummer, (man kan auf eine nicht unter 6 Gr. und nicht über 200 Rthlr. setzen) entweder die erste, zweite, dritte, vierte oder fünfte, der aus dem Glücksrade zu ziehenden Nummern seyn werde. Trifft man es, so gewinnt man den Einsatz 75 mahl.

3. E. Wenn einer sich die Zahlen 36. 45. 73. 82. 90. erwählte, um auf eine jede derselben 8 Gr. zu setzen, so bezahlt er überhaupt 1 Rthlr. 16 Gr. und sagt: No. 36 soll seyn der erste, 45 der fünfte, 73 der vierte, 82 der dritte, 90 der zweite Auszug. Trifft er nun eine hiervon, so bekomm.

er

er seinen darauf gemachten Einsatz von 8 Groschen
75 mahl d. i. mit 25 Rthlr. bezahlt, hat er zwey
oder mehr Nummern auf diese Art errathen, so
wird ihm für jede derselben so viel entrichtet. Er-
rathet aber auch gleich einer alle 5 Nummern und
es käme keine davon in der bestimmten Ordnung,
so wird ihm nichts bezahlt.

Nota. Will man sich in dieser Art zu spielen seines Glücks
mehr vergewissern, so kan man zwey oder mehrere Nummern auf
einen Zug oder auch eine Nummer auf mehrere Züge bestimmen,
nur ist zu merken, daß so viel Nummern man wählt, oder so viel
mahl man eine Nummer bestimmt, eben so viel mahl muß man
den Einsatz bezahlen, diesemnach kan einer auch 3. E. sagen:
No. 6 soll seyn der erste, zweite oder dritte Auszug, nimmt man
nun an, daß er auf den bestimmten Auszug 12 Gr. setzen wolte,
so müste er 1 Rthlr. 12 Gr. bezahlen, und wenn die Nummer
auf einen von diesen Zügen herauskäme, so würde er 37½ Rthlr.
gewinnen, käme aber die No. 6. auf den 4ten oder 5ten Zug
heraus, so würde er nichts bekommen.

2. Der simple Auszug. Durch diesen zu
spielen, kan man sich unter den 90 Nummern 3. 4
oder auch so viel man will wählen und auf jede
Nummer von 1 Gr. an bis zu 1000 Rthlr. setzen.
Kommt eine von den gewählten Nummern aus
dem Glücksrade, so gewinnt man seinen Einsatz
15 mahl.

3. E. Einer wählte sich No. 7. 16. 30. 71. 82.
und setzte auf eine jede 1 Rthlr., so müste er über-
haupt 5 Rthlr. bezahlen. Kommt eine von den
gewählten Nummern heraus, so kriegt er seinen
Einsatz von 1 Rthlr. 15 mahl d. i. 15 Rthlr. be-
zahlt, wenn 2 heraus kommen, 30 Rthlr. u. s. w.

3. Die Umbe. Will man durch diese spie-
len, so wählt man sich 2 Nummern, worauf man
von 1 Groschen an bis zu 75 Rthlr. setzen kan.
Kommen die 2 gewählten Nummern aus dem
Glücksrade heraus, so gewinnt man den darauf
gemach-

gemachten Einsatz 270 mahl, kommt aber nur eine von den gewählten 2 Nummern heraus, so gewinnt man nichts. Um aber in dieser Spielart sicherer zu gehen, so kan man sich 3. 4 oder mehrere Nummern wählen, und damit verbunden durch Amben spielen, man muß aber den Einsatz, welchen man auf die Ambe machen will, eben so viel mahl bezahlen, als Amben aus den gegebenen 3. 4 oder mehreren Nummern entstehen.

3. E. Es wolte einer über die 3 Nummern 7. 15. 22 durch Amben spielen und auf die Ambe 1 Gr. setzen, so beträgt der Einsatz 3 Groschen, weil aus der Versetzung der 3 Nummern 3 Amben entstehen, nemlich: 7, 15. 7, 22. 15, 22. Kommen von den gewählten Nummern 2 heraus, so hat der Einseser eine Ambe gewonnen und bekommt davor den Einsatz 270 mahl bezahlt, d. i. für 1 Gr. 11 Rthlr. 6 Gr. Kommen aber alle 3 Nummern heraus, so hat er auch 3 Amben gewonnen und erhält mithin für seine eingesetzten 3 Gr. 33 Rthlr. 18 Groschen.

(Wie viel Amben, Ternen und Quaternen aus der zu wählenden Anzahl von Nummern entstehen, ist aus der am Ende angedruckten Fortschreibung zu ersehen.)

4. Die Terne, besteht aus 3 Nummern, welche man sich nach Willkühr choisiren und dieselbe von 1 Groschen an bis 20 Rthlr. belegen kan. Werden die 3 verbundenen Nummern aus dem Glücksrade gezogen, so erhält man seinen Einsatz 5300 mahl wieder.

Nota. Was bey der Ambe in Ansehn der Vergewisserung der Spielart mit mehr Nummern gesagt worden, gilt auch hier bey der Terne.

3. E.

3. E. Wenn einer sich die Nummern 4. 7. 10. 90. gewählt, und auf die Terne 1 Gr. gesetzt hätte, so würde der ganze Einsatz 4 Gr. betragen, weil aus 4 Nummern auch 4 Ternen entstehen, nemlich 4, 7, 10. 4, 7, 90. 4, 10, 90. 7, 10, 90. Hätte er 3 errathen, so würde er für seinen Einsatz von 1 Gr. 220 Rthlr. 20 Groschen bekommen, wenn er aber alle 4 Nummern getroffen, auch 4 Ternen bezahlt kriegen, und mithin für seinen Einsatz 883 Rthlr. 8 Gr. erhalten.

5. Die Quaterne. Sie besteht aus 4 Nummern und kan man von einem Groschen an bis 1 Rthlr. darauf setzen, und wenn die besetzten vier Nummern heraus kommen, so gewinnt man seinen gemachten Einsatz 60000 mahl,

Nota. Was wegen mehr Nummern der Sicherheit wegen bey der Ambe und Terne gesagt worden, gilt hier auch bey der Quaterne, und bekommt derjenige, welcher 5. 6 oder mehr Zahlen durch Quaternen spielt, und das Glück hat alle 5 Nummern zu errathen, nicht nur 5 Quaternengewinnste d. i. drey-mahl hundert-tausend-mahl seinen Einsatz, sondern auch noch ein Prämium 48000 mahl des Einsatzes dessen, was er auf die Quaterne gesetzt hat.

Ueber vorbeschriebene einzelne Arten kan man auch mit 4. 5 oder mehr Nummern durch Auszug, Ambe, Terne und Quaterne zugleich spielen.

Fortschreitung

derer Auszüge, Amben, Ternen und Quaternen,
welche aus 30 Nummern entstehen.

	Simple Auszüge.	Amben.	Ternen.	Quaternen.
I. Nummer giebt	1	—	—	—
2. Nummern geben	2	1	—	—
3. — —	3	3	1	1
4. — —	4	6	4	5
5. — —	5	10	10	15
6. — —	6	15	20	35
7. — —	7	21	35	70
8. — —	8	28	56	126
9. — —	9	36	84	210
10. — —	10	45	120	330
11. — —	11	55	165	495
12. — —	12	66	220	715
13. — —	13	78	286	1001
14. — —	14	91	364	1365
15. — —	15	105	455	1820
16. — —	16	120	560	2380
17. — —	17	136	680	3060
18. — —	18	153	816	3876
19. — —	19	171	969	4845
20. — —	20	190	1140	5985
21. — —	21	210	1330	7315
22. — —	22	231	1540	8855
23. — —	23	253	1771	10626
24. — —	24	276	2024	12650
25. — —	25	300	2300	14950
26. — —	26	325	2600	17550
27. — —	27	351	2925	20475
28. — —	28	378	3276	23751
29. — —	29	406	3654	27405
30. — —	30	435	4060	

Anzei-

Anzeige

Der Nummern, wie sie bisher aus dem Glücksrade
gezogen worden.

1763. 31. Aug.	1. Ziehung	35. 43. 74. 13. 22.
17. Octob.	2. —	19. 24. 81. 28. 54.
30. Nov.	3. —	43. 68. 6. 58. 66.
1764. 11. Jan.	4. —	31. 6. 30. 90. 12.
15. Februar.	5. —	30. 75. 6. 39. 33.
22. Mart.	6. —	81. 76. 12. 71. 5.
28. April	7. —	88. 34. 28. 89. 15.
1. Junii	8. —	52. 26. 1. 45. 83.
30. Junii	9. —	60. 83. 64. 22. 21.
28. Jul.	10. —	65. 10. 24. 62. 55.
25. Aug.	11. —	27. 84. 42. 26. 25.
15. Sept.	12. —	69. 71. 73. 27. 5.
6. Octob.	13. —	35. 67. 69. 9. 59.
27. Octob.	14. —	61. 7. 51. 8. 35.
17. Nov.	15. —	66. 68. 22. 77. 37.
8. Decemb.	16. —	76. 35. 87. 47. 60.
29. Decemb.	17. —	50. 78. 28. 62. 83.
1765. 19. Jan.	18. —	5. 13. 50. 40. 1.
11. Febr.	19. —	44. 40. 14. 33. 17.
4. Mart.	20. —	75. 2. 45. 34. 71.
25. Mart.	21. —	49. 38. 85. 57. 3.
15. April	22. —	37. 28. 43. 63. 78.
6. May	23. —	64. 78. 74. 43.
27. May	24. —	44. 20. 56. 9.
17. Junii	25. —	19. 70. 25. 4.
8. Jul.	26. —	88. 5. 21.
29. Jul.	27. —	57. 40.
19. Aug.	28. —	—

9. Sept.	29. —	25. 42. 52. 46. 18.
30. Sept.	30. —	34. 26. 5. 20. 84.
21. Octob.	31. —	31. 7. 22. 90. 79.
11. Nov.	32. —	26. 10. 63. 5. 18.
2. Decemb.	33. —	31. 37. 66. 24. 22.
23. Decemb.	34. —	29. 62. 67. 41. 27.
1766. 13. Jan.	35. —	53. 78. 73. 23. 84.
3. Febr.	36. —	49. 47. 36. 76. 64.
24. Febr.	37. —	10. 66. 78. 86. 68.
17. Mart.	38. —	17. 46. 57. 40. 54.
7. April	39. —	68. 10. 21. 89. 74.

Ld 1275

ULB Halle
003 912 132

3



no 1760

10700





Za. 916 82

Kurzer
U n t e r r i c h t
von der
Berlinischen Lotterie.



Berlin, zu finden bey dem Lotterieceinnehmer
Flörke.

Ld 1275

